



<b>Vorlage</b>		Drucksachen-Nr:	<b>V/2018/270</b>	
Erstellt durch: Amt 10 - Hauptamt und Steuern		Status:	öffentlich	
<b>Interkommunale Zusammenarbeit der Städte im Nordkreis Aachen hier: Antrag der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Herzogenrath vom 04.07.2018</b>				
<b>Beratungsfolge:</b>			<b>TOP:</b>	
Datum	Gremium	Einst.	Ja	Nein
09.10.2018	Rat der Stadt Herzogenrath			
		Enth.		

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Herzogenrath nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

**Sachverhalt:**

Der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Herzogenrath bittet die Verwaltung mit dem als Anlage beigefügten Antrag zu prüfen, ob durch interkommunale Zusammenarbeit auf unterschiedlichen Sektoren durch die Gemeinden Alsdorf, Baesweiler, Herzogenrath und Würselen kosteneffizienter gearbeitet werden, eine qualitative Verbesserung des bereits bestehenden Leistungsangebots erzielt oder das Leistungsangebot für die Bürger der Gemeinden vergrößert werden kann.

Hierzu wird eine Stellungnahme erbeten, aus der sich die denkbaren Themen einer Zusammenarbeit sowie Chancen und Risiken ergeben.

Die Verwaltung wird zu diesem Antrag in der Sitzung mündlich vortragen.

**Anlage:**

Antrag der FDP-Fraktion vom 04.07.2018

FDP-Fraktion Rathausplatz 1 52134 Herzogenrath

An den  
Bürgermeister der Stadt Herzogenrath  
Herrn  
Christoph von den Driesch  
Rathausplatz 1

52134 Herzogenrath

Freie Demokratische Partei  
Fraktion im Rat der Stadt Herzogenrath

**Björn Bock**  
Fraktionsvorsitzender

Mobil: (0179) 129 40 89  
eMail: bjoern.bock@fdp-herzogenrath.c

#### Fraktionsgeschäftsstelle

Rathausplatz 1  
52134 Herzogenrath

Tel.: (02406) 83-105  
eMail: fraktion@fdp-herzogenrath.de

#### Bürozeiten:

Mon: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr  
Dien: 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
Don: 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

[www.fdp-herzogenrath.de](http://www.fdp-herzogenrath.de)

Herzogenrath 04.07.2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister von den Driesch,

#### Antrag:

Die Fraktion der FDP beantragt den nachfolgenden Beschlussvorschlag sowie den zugrundeliegenden Sachverhalt auf die Tagesordnung der kommenden Stadtratssitzung zu nehmen.

#### Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob durch interkommunale Zusammenarbeit auf unterschiedlichen Sektoren durch die Gemeinden Baesweiler, Alsdorf, Würselen und Herzogenrath kosteneffizienter gearbeitet werden, eine qualitative Verbesserung des bereits bestehenden Leistungsangebots erzielt oder das Leistungsangebot für die Bürger der Gemeinden vergrößert werden kann. Hierzu ist eine Stellungnahme zu erstellen, aus der sich die denkbaren Themen einer Zusammenarbeit, sowie Chancen und Risiken ergeben.

#### Begründung:

Als gemeinsame Initiative der FDP-Fraktionen der Stadträte von Baesweiler, Alsdorf, Würselen und Herzogenrath wurde zeitgleich in jeder der betreffenden Kommunen ein gleichlautender Antrag gestellt, um es der einzelnen Kommune zu erleichtern eine Gesprächsbasis zu finden und das mögliche Potenzial auszuloten und möglicherweise zu heben die eine interkommunale Zusammenarbeit bieten könnte.

Interkommunale Zusammenarbeit ist eine wichtige Handlungsalternative für Gemeinden. Es gibt viele gute Gründe, gemeinsam und partnerschaftlich die allorts vorhandenen Aufgaben zu erfüllen und den erwünschten oder erforderlichen Standard zu halten oder zu erhöhen.

Die Fraktion der FDP in der StädteRegion Aachen begrüßt und begleitet den Antrag der Fraktionen der Städte Würselen, Baesweiler, Alsdorf und Herzogenrath zur verstärkten Zusammenarbeit der Städte positiv und unterstützt diesen.

Gefördert durch das Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen stellt die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände NRW mit der Kommunal Agentur NRW als operativem Partner das Online-Portal Interkommunales.NRW bereit. Hier werden auch Startberatungen und Projektbegleitung angeboten, die es den einzelnen Kommunen erleichtern soll, den sinnvollen Weg der interkommunalen Zusammenarbeit zu beschreiten.

(Quelle: <https://interkommunales.nrw/>)

Dort ist zudem eine umfassende Sammlung von diversen Themenkomplexen aufgeführt, die bereits von anderen Kommunen in Form einer interkommunalen Zusammenarbeit gemeinschaftlich bearbeitet werden. Dadurch wird es zum einen erleichtert, gemeinsame Ideen für eine Zusammenarbeit der Kommunen von Baesweiler, Alsdorf, Würselen und Herzogenrath zu entwickeln, zum anderen steht so auch die Möglichkeit offen in Kontakt zu bereits erfolgreich zusammen arbeitende Kommunen zu kommen.

Denkbare Themen einer interkommunalen Zusammenarbeit könnten z.B. sein:

- Kooperation in der Finanzbuchhaltung
- gemeinsames Rechtsamt
- Kooperation im Bereich der Beschaffung
- gemeinsame Einrichtung zur Bewältigung umfangreicher Vergabeverfahren
- Errichtung eines gemeinsamen Bauhofs
- Straßenreinigung
- Unterhaltung und Prüfung von Feuerwehrfahrzeugen (unter Bildung gemeinschaftlich standardisierter Ausrüstung)

Schon diese kleine Auswahl von Themenbereichen oder Kooperationsmöglichkeiten zeigt das Potential, dass sich hinter einer solchen interkommunalen Zusammenarbeit verbirgt. Maßnahmen für die die einzelne Kommune schlicht die Ausgaben scheut oder die einzelne Kommune eine dauerhafte Einrichtung einer entsprechenden Abteilung aufgrund zu geringen Aufkommens bisher verneint hat, kann diese durch den Zusammenschluss der Gemeinden Baesweiler, Alsdorf, Würselen und Herzogenrath umsetzbar werden. Andere Vorteile, wie z.B. einer Einkaufsgemeinschaft, erschließen sich jedem unmittelbar.

Daher wird die interkommunale Zusammenarbeit von Seiten der betreffenden FDP-Fraktionen der Gemeinden Baesweiler, Alsdorf, Würselen und Herzogenrath in Zeiten klammer Haushalte bei gleichzeitig ansteigenden Herausforderungen, sowohl quantitativer als auch qualitativer Art, der einzelnen Kommunen als Potential bewertet, dass es durch die betreffenden Verwaltungen auszuloten und zu bewerten gilt.

Mit freundlichen Grüßen



Björn Bock  
Fraktionsvorsitzender